



„Elektronischer Versand“

**DIE MINISTERIN**

Kaiser-Friedrich-Straße 1  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Poststelle@mkuem.rlp.de  
<http://www.mkuem.rlp.de>

04.04.2024

**Mein Aktenzeichen**  
5421#2023/0044-1401  
8.0062  
Bitte immer angeben!

**Ihr Schreiben vom**    **Ansprechpartner/-in / E-Mail**  
Veranstaltung@mkuem.rlp.de

**Telefon / Fax**  
06131 16-6528

## **Einladung zur Auftaktveranstaltung „Stromnetz 2045: Datenwerkstatt Rheinland-Pfalz“ am 13. Mai 2024 im Atrium Hotel in Mainz**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Energielandschaft befindet sich in einem fundamentalen Wandel. Damit der Umbau hin zu einer klimaneutralen Energieversorgung gelingt, müssen die jeweiligen Planungsprozesse synchronisiert und stärker aufeinander abgestimmt werden.

Jeder dieser Planungsprozesse beginnt mit Überlegungen künftiger Entwicklungspfade, wie sich Energieerzeugung und Energieverbrauch in Zukunft entwickeln werden.

Hier setzt ein neuer Beteiligungsprozess des Klimaschutzministeriums an, zu dessen Auftakt ich Sie herzlich einladen möchte.



Die Auftaktveranstaltung „**Stromnetz 2045: Datenwerkstatt Rheinland-Pfalz**“ findet statt am

**13. Mai 2024 um 10:30 Uhr**

Atrium Hotel, Flugplatzstraße 44, 55126 Mainz.

1/4

### **Verkehrsanbindung**

 Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“.  Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße.

### **Parkmöglichkeiten**

Parkplatz am Schlossplatz  
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),  
Tiefgarage am Rheinufer  
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)



### Worum geht es bei dem Beteiligungsprozess?

Um die Infrastruktur – angefangen von der Kommune über die Verteilnetze bis hin zum Übertagungsnetz – besser miteinander zu verzahnen, ist es wichtig, die zugrundeliegenden Planungsprämissen möglichst zu vereinheitlichen. Das ist die Idee der Datenwerkstatt.

Ziel ist es, gemeinsam mit Netzbetreibern, Stadtwerken, Kommunen, Industrie und Wirtschaftsunternehmen sowie -verbänden erstmals auf Bundeslandebene sektorübergreifende Planungsprämissen zur künftigen Entwicklung von Energieerzeugung und -verbrauch in den einzelnen Regionen zu etablieren. Basierend auf regionalem Expertenwissen sollen in der „Datenwerkstatt Rheinland-Pfalz“ Planungsprämissen in den Bereichen (1) Erzeugungslandschaft, (2) kommunale Lastentwicklung und (3) industrielle Lastentwicklung erarbeitet werden, die bereits verankerte Zielsetzungen der Regionen sowie weitere Planungen im Verkehr, der Wärme und in der Industrie zusammenführt. So soll bis Herbst 2024 eine Datengrundlage geschaffen werden, die Netzbetreiber, Stadtwerke und Kommunen als Referenz für ihre Planungsprozesse nutzen können.

### Wie ist der Ablauf?

Verantwortliche Netzbetreiber der Region wie Energienetze Mittelrhein, EWR Netze, Mainzer Netze, Pfalzwerke Netz, Syna, Westnetz und Amprion begleiten die Datenwerkstatt mit ihrer netzplanerischen Expertise. Bei der Auftaktveranstaltung am 13. Mai stellt Amprion zu Beginn des Projektes aktuelle Planungsprämissen für Rheinland-Pfalz aus dem Netzentwicklungsplan als Diskussionsgrundlage zur Verfügung. Im Sinne der Schwarmintelligenz sollen anschließend Daten und Erkenntnisse aller Beteiligten zu einer gemeinsam nutzbaren Datengrundlage zusammengeführt werden. Im Anschluss finden im Sommer 2024 drei digitale Vertiefungsworkshops statt:

- **19. Juni 2024: Erzeugungslandschaft**  
Inhalte u.a.: Entwicklung des thermischen Kraftwerksparks, Einsatz von Biomasse, Ausbau der erneuerbaren Energien und Potenzialflächen / EE-Vorranggebiete
- **15. Juli 2024: Kommunale Lastentwicklung**  
Inhalte u.a.: dezentrale Lastentwicklung in der Wärmeversorgung privater Haushalte sowie im Gewerbe und Ausbau der Ladeinfrastruktur von Elektromobilität
- **27. August 2024: Industrielle Lastentwicklung**  
Inhalte u.a.: Entwicklung des Energiebedarfs im Industriesektor, Projektmeldungen von Großverbrauchern und Elektrolyseuren



Die daraus gewonnenen Planungsprämissen werden anschließend in einem Abschlussbericht zusammengeführt und bei einer Abschlussveranstaltung am 8. Oktober 2024 vorgestellt.

#### An wen richtet sich die Datenwerkstatt?

Die Datenwerkstatt richtet sich vorrangig an Expertinnen und Experten in den Unternehmen und Verbänden, die Daten und Informationen zur künftigen Entwicklung und Verortung von Energieerzeugung und Energiebedarf in den jeweiligen Sektoren, Branchen oder Regionen bereitstellen bzw. verarbeiten können. Entsprechend können Unternehmen / Verbände auch unterschiedliche Vertreter für die Themenbereiche Erzeugungslandschaft, kommunale und industrielle Lastentwicklung entsenden.

#### Wie erfolgt die Anmeldung?

Wenn Sie an der Auftaktveranstaltung am 13. Mai 2024 teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis spätestens **19. April 2024** ausschließlich unter <https://s.rlp.de/JSVU1> an. Bitte beachten Sie, dass die Personenanzahl begrenzt ist, nach einer Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Teilnahmebestätigung. Die Anmeldung zu den in den Sommermonaten digital stattfindenden Vertiefungsworkshops ist unabhängig von einer Teilnahme an der Auftaktveranstaltung möglich und erfolgt in einem gesonderten Verfahren.

Die „Datenwerkstatt Rheinland-Pfalz“ soll Auftakt einer noch engeren Zusammenarbeit sein und einen Beitrag leisten, Planungsannahmen zu vereinheitlichen und den Infrastrukturausbau in Rheinland-Pfalz zu synchronisieren.

Ich würde mich freuen, bei diesem Projekt auf Ihre Expertise zählen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Eder

Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität



## „Stromnetz 2045: Datenwerkstatt Rheinland-Pfalz“

### – Programm –

- ab 10:00 Uhr **Eintreffen der Gäste**
- 10:30 Uhr **Beginn der Veranstaltung**
- 10:35 Uhr **Grußwort Katrin Eder**, Staatsministerin
- 10:50 Uhr **Vorstellung der Datenwerkstatt**  
Katrin Eder, Staatsministerin  
Dr. Hendrik Neumann, Technischer Geschäftsführer Amprion GmbH  
Michael Hauer, Staatssekretär  
Thomas Dederichs, Leiter Strategie und Energiepolitik Amprion GmbH
- 11:50 Uhr **Workstattbericht: Planungsprämissen für Rheinland-Pfalz**  
Miriam Sander, Netzentwicklung Amprion GmbH
- 12:15 Uhr Mittagspause
- 13:15 Uhr **Breakout Sessions**
1. Erzeugungslandschaft
  2. Kommunale Lastentwicklung
  3. Industrielle Lastentwicklung
- 14:30 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
- ca. 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Sabine Ziemke